



Österreich-Finale im Casino Linz

Eine Serie von Wolfgang Mayr und Robert Sedlaczek

Mehr als ein Dutzend Tarockierer haben gute Chancen, das 5. Österreich-Finale im Königrufen zu gewinnen. Wie jedes Jahr kämpfen die Besten der Saison 2011/12 um den Titel eines österreichischen Tarockmeisters. Am Samstag, den 21. April, versammeln sich im Casino Linz die qualifizierten Spieler aus den vier österreichischen Cups. Dabei handelt es sich um die zwei oberösterreichischen Cups – den Hausruckviertler Tarockcup und den

Raiffeisen-Tarockcup-Austria – ferner um den Wiener-Zeitungs-Tarockcup und um den Tiroler Cup.

Wie immer wurde vor dem Finale eine Gesamtwertung auf Basis der Saisonergebnisse erstellt. Diese Wertung führt der Sieger des Wiener Cups, Christian Schäffer aus Kottlingbrunn, mit 111 Punkten an. Zweiter ist der Sieger des Hausruckcups, Balthasar Rohrmoser aus Salzburg, mit 108 Punkten. Als Drittplatzierter geht Johann Brugger aus Neukirchen



Ausschnitt aus Tarock XVII, Ferd. Piatnik & Söhne.

an der Vöckla ins Finale. Er startet mit 107 Punkten, die er sich im Wiener Cup erworben hat. Mit derselben Punkteanzahl auf Platz vier lauert der Bad Leonfeldner Rudolf Stürmer. Manfred Huemer, ebenfalls aus Bad Leonfelden, hat 105 Punkte, also nur zwei Punkte weniger. Da auch auf den weiteren Plätzen das Feld dicht gedrängt ist, haben mehr als ein Dutzend Tarockierer gute Chancen, den Titel eines österreichischen Tarockmeisters zu erringen. Unter den ersten zehn Spielern finden sich nicht weniger als sechs Oberösterreicher – was einmal mehr beweist, dass Oberösterreich die Hochburg im Königrufen ist.

Tarockinfos

5. Österreich-Finale im Casino Linz
Samstag, 21. April 2012

Achtung: neue Beginnzeit: 16 Uhr.
Einlass: 15 Uhr.

Spielberechtigt für das Österreich-Finale sind 287 qualifizierte Spieler. Diese werden schriftlich verständigt. Wer nicht qualifiziert ist, kann zwar an dem Turnier teilnehmen, startet aber mit den Punkten des letzten qualifizierten Spielers. Wenn qualifizierte Spieler nicht teilnehmen, schreiben sie 150 Punkte minus. Details auf www.hausruckcup.at
www.haudum.at/tarockcup.html
www.tarockoesterreich.jimdo.com

HYPO
OBERÖSTERREICH

Endstand im Hausruckviertler Tarockcup 2011/12

1. Balthasar Rohrmoser, Wals bei Salzburg, 1077 Punkte
2. Rudolf Stürmer, Waxenberg, 1066
3. Josef Böckl, Neukirchen/V., 1003
4. Andreas Fellner, Feldkirchen, 991
5. Erwin Schachl, Straß i. A., 938
6. Christian Mayer, Hohenzell, 924
7. Willibald Hötzingler, Pfaffing, 891
8. Walter Pongruber, Salzburg, 865
9. Peter Ehrenfellner, Seewalchen, 826
10. Johann Zandt, Salzburg, 816

Endstand im Raiffeisen-Tarockcup Austria 2011/12

1. Manfred Huemer, Bad Leonfelden, 1053 Punkte
2. Johann Pröll, St. Stefan/W., 1010
3. Josef Mülleder, Bad Leonfelden, 999
4. Hermann Manzenreiter, Bad Leonfelden, 936
5. Franz Böckl, Puchkirchen, 931
6. Klaus Ammerstorfer, Lembach i. M., 903
7. Christian Raninger, Julbach, 822
8. Rudolf Raninger, Julbach, 819
9. Heinz Emhofer, Perg, 811
10. Markus Leimhofer, Neustadt, 775

Gesamtwertung vor Österreich-Finale 2011/12

1. Christian Schäffer, Kottlingbrunn, 111 Punkte (51 Teilnahmen)
2. Balthasar Rohrmoser, Wals bei Salzburg, 108 (25)
3. Johann Brugger, Neukirchen/V., 107 (66)
4. Rudolf Stürmer, Bad Leonfelden, 107 (51)
5. Manfred Huemer, Bad Leonfelden, 105 (17)
6. Harald Öllinger, St. Valentin, 102 (64)
7. Sigurd Diess, Obertrum am See, 101 (32)
8. Johann Pröll, St. Stefan/W., 101 (26)
9. Josef Böckl, Neukirchen/V., 100 (66)
10. Josef Mülleder, Bad Leonfelden, 100 (46)